

Schottland

Wildromantisch und mystisch





N O R D -
S E E

N O R D -

E N G L A N D

0 15 km

Intro

Impressionen 4
Auf einen Blick 9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 10

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Die Lowlands im Süden 16

1 Jedburgh 18
2 Kelso 18
3 Melrose 20
4 Moffat Water Valley 22
5 New Lanark 22
6 Drumlanrig Castle 23
7 Dumfries 24
8 Kirkcudbright 25
9 Culzean Castle 26

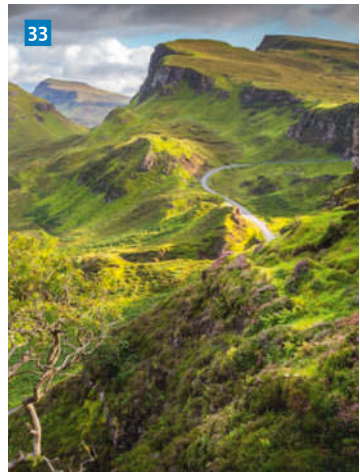
10 Ayr 27
11 Isle of Arran 28
Übernachten 30

Glasgow, Edinburgh, Stirling und Fife 32

12 Glasgow 34
13 Edinburgh 42
14 Stirling 54
15 Culross 57
16 St Andrews 57
Übernachten 60

Die Highlands im Osten 62

17 Perth 64
18 Pitlochry 64
19 Cairngorms National Park 67
20 Dufftown 70
21 Elgin 71
22 Aberdeen 73
23 Dundee 75
Übernachten 78



Die Highlands im Westen und die Inneren Hebriden 80

24 Loch Lomond und die Trossachs 82

25 Inveraray 84

26 Kilmartin 85

27 Kintyre 85

28 Oban 86

29 Mull, Iona und Staffa 87

30 Loch Leven und Glencoe... 90

31 Fort William 90

32 Kyle of Lochalsh 92

33 Isle of Skye 92

Übernachten 96

Die Central Highlands und der hohe Norden 98

34 Inverness 100

35 Applecross-Halbinsel 102

36 Torridon 103

37 Gairloch 103

38 Inverewe Garden 104

39 Ullapool 105

40 Lochinver 105

41 Scourie 106

42 Kinlochbervie 107

43 Cape Wrath 107

44 Durness 108

45 Thurso 108

46 Wick 109

47 Dunrobin Castle 110

48 Strathpeffer 111

Übernachten 112

Die Äußeren Hebriden, Orkney und Shetland 114

49 Lewis und Harris 116

50 Orkneyinseln 118

51 Shetlandinseln 120

Übernachten 122

Service

Schottland von A-Z 124

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events 130

Chronik 136

Mini-Sprachführer 137

Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band 138

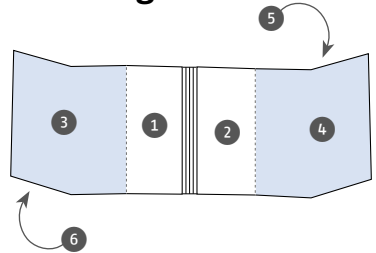
Register 138



Bildnachweis 141

Impressum 142

Mobil vor Ort 144

Umschlag:



-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

- Übersichtskarte Schottland Süd:** Vordere Umschlagklappe, innen ③
- Übersichtskarte Schottland Nord:** Hintere Umschlagklappe, innen ④
- Stadtplan Edinburgh:** Hintere Umschlagklappe, außen ⑤
- Ein Tag in Edinburgh:** Vordere Umschlagklappe, außen ⑥

Großartige Natur und traditionsbewusste Kultur

Mit den sagenhaften Highlands, reizvollen Küsten und Inseln sowie kultureichen Metropolen ist in Schottland Abwechslung garantiert



Spektakuläre Klippen am Neist Point markieren den westlichsten Punkt der Isle of Skye

Das Schönste an Schottland sind die großartigen Landschaften, eine faszinierende Kultur, interessante Städte und Dörfer und natürlich die reizenden und gastfreundlichen Schotten. Das Land ist sehr vielfältig: Im Süden bezaubert das flache, grüne Tiefland mit den lieblichen Hügeln der Southern Uplands. Nördlich der urbanisierten Zone rund um Glasgow und Edinburgh erstreckt sich

der romantische Nationalpark Loch Lomond und die Trossachs und weiter östlich das Hochland mit den Grampian Highlands. Im Westen erhebt sich der Ben Nevis, mit 1343 m der höchste Berg in Großbritannien. Auch die Cairngorm Mountains in Aberdeenshire erreichen Höhen von bis zu 1300 m. Hier bestimmen Heideflächen und Hochmoore sowie ausgedehnte Waldgebiete das Bild.

Der Tradition verpflichtet

Schottenkaro und Dudelsack – die Schotten lieben ihre Traditionen und pflegen sie nicht ohne Stolz. So wie die Bayern ihre Lederhose anziehen, tragen die Schotten zu feierlichen Anlässen oder etwa bei den beliebten Highland Games im Sommer ihren Kilt. Ursprünglich handelte es sich dabei



beit sehen, die einen Dudelsack spielenden Engel darstellt.

Ein wichtiger Aspekt des schottischen Lebens ist die traditionelle Musik, und viele jüngere Musiker besinnen sich heute selbstbewusst auf ihre musikalischen Wurzeln. Übers Jahr verteilt finden im ganzen Land zahlreiche Festivals statt, darunter das beliebte dreiwöchige Festival Celtic Connections im Januar in Glasgow oder das Fiddle Festival in Edinburgh im November. Neben Konzerten und Festivals gibt es natürlich auch unzählige Möglichkeiten, in den Pubs etwas über schottische und gälische Folkmusik zu erfah-

Unterhaltsames Kräfteressen bei den Highland Games (unten) – Unterwegs in Edinburghs Old Town (ganz unten)



um einen bis zu den Knien reichenden Umhang, der aber im 16. Jh. seine jetzige Form erhielt und in Falten gelegt («kilted») wurde.

Der Dudelsack ist zwar keine schottische Erfindung, aber man findet ihn bereits seit dem 14. Jh. in Schottland belegt, und er darf als das schottische Nationalinstrument gelten. So kann man beispielsweise in der Rosslyn Chapel eine mittelalterliche Steinmetzar-



Das will ich erleben

Turtzige Burgen und prachtvolle Schlösser, hohe Berge, einsame Moore und weite Strände – Schottland bietet Kultur und Natur im Überfluss. Nicht verpassen sollte man, der Hauptstadt Edinburgh sowie ihrer größeren »Schwester« Glasgow einen Besuch abzustatten. Zieht es Sie in die Natur: Die lieblichen Lowlands, die einzigartige Inselwelt und die abgeschiedenen Highlands versprechen einzigartige Landschaftseindrücke. Viele Gelegenheiten, die liebenswerten Schotten mit ihren Traditionen kennenzulernen, haben Sie bei einem der zahlreichen Festivals, die landauf, landab vor allem im Sommer stattfinden.



Schottische Feste

Das Klischee vom Dudelsack spielenden, kariert berockten und am besten noch rotbärtigen Schotten hält sich hartnäckig, und natürlich gibt es diese Menschen auch. Bei einem typischen Highland Gathering, wie etwa in Braemar im Spätsommer, bei der jährlichen Parade der Atholl Highlanders oder auch beim Military Tattoo in Edinburgh werden alte Traditionen gepflegt.

- 13 Military Tattoo, Edinburgh** 50
Militärparade auf Edinburghs Castle Esplanade
- 19 Braemar Highland Gathering** 69
Traditionell sind hier auch Royals zu Gast
- 19 Atholl Highlanders Parade** 69
Marsch der Privatarmee des Duke of Atholl (Bild links)



Museen von Antik bis Avantgarde

Edinburgh und Glasgow können mit tollen Museen aufwarten. Das National Museum of Scotland in der Hauptstadt zeigt die schönsten Schätze des Landes und dokumentiert die Geschichte Schottlands. Glasgow trumpft mit »seinem« Jugendstilmeister Charles Rennie Mackintosh.

- 12 Hill House, Helensburgh** 41
Gesamtkunstwerk von Charles Rennie Mackintosh
- 13 National Museum of Scotland, Edinburgh** 45
Die Geschichte des Landes auf sechs Etagen
- 13 Scottish National Gallery of Modern Art, Edinburgh** 52
Kunstgenuss im West End von Edinburgh

Postkartenmotive

Schon seit dem 18. Jh. lockt die Landschaft Reisende nach Schottland. Hinter jeder Ecke wartet ein neuer großartiger Ausblick auf die Berge, das Meer oder ein einsames Moor. Berühmt sind z. B. der Queen's View bei Pitlochry, die Aussicht vom Glenfinnan Monument nahe Fort William und die Passstraße auf der Halbinsel Applecross.

- | | | |
|-----------|--|-----|
| 18 | Queen's View | 66 |
| | <i>Prächtiger Ausblick über Loch Tummel</i> | |
| 31 | Glenfinnan Monument | 91 |
| | <i>Vom Turm blickt man über Berge und Loch Shiel</i> | |
| 35 | Pass of the Cattle | 102 |
| | <i>Fantastische Aussichten von der Passhöhe</i> | |



18

Burgen und Schlösser

Schottland ohne »Castles« ist undenkbar: Ob majestätisch wie in Edinburgh, romantisch an der Küste oder verspielter schottischer Baroniestil im Osten des Landes, Schottlands Burgen laden auf eine Reise in seine meist nicht sehr friedliche Vergangenheit ein.

- | | | |
|-----------|---|----|
| 13 | Edinburgh Castle | 43 |
| | <i>Stolz wacht die mächtige Burg über der Stadt</i> | |
| 19 | Braemar Castle | 67 |
| | <i>Wohnturm im schottischen Burgenstil</i> | |
| 32 | Eilean Donan Castle | 92 |
| | <i>Eine Burg wie aus dem Bilderbuch</i> | |



19

Schottische Folkmusik

Haben Sie ein Faible für schottische Folkmusik? Dann lassen Sie sich eine feuchtfröhliche Folk-Session in einem gemütlichen Pub, etwa in Edinburgh oder bei einem der zahlreichen Folkfestivals, z. B. dem berühmten Festival in Tobermory auf der Isle of Mull, auf keinen Fall entgehen. Mitklatschen erlaubt!

- | | | |
|-----------|--|----|
| 13 | The Royal Oak, Edinburgh | 50 |
| | <i>Folk-Pub mit ausgelassener Stimmung</i> | |
| 29 | Mull Music Festival, Tobermory | 89 |
| | <i>Vier Tage bester schottischer Folk</i> | |
| 29 | Tiree Music Festival, Isle of Tiree | 89 |
| | <i>Konzernerlebnis auf der Hebrideninsel (Bild rechts)</i> | |



29

Die Lowlands im Süden

Das grüne Hügelland des schottisch-englischen Grenzgebiets ist reich an Freizeitmöglichkeiten und historischen Schätzen



Die grünen, lieblichen Lowlands erstrecken sich zwischen der Grenze zu England und den schottischen Städten Glasgow und Edinburgh. Die herrliche Landschaft ist wie geschaffen zum Wandern, Radeln oder Golfspielen. Letzteres ist im südlichen Schottland Freizeitsport Nummer eins. Wer lieber wandert, kann auf dem einzigen Fernwanderweg Schottlands, der von Küste zu Küste führt, in mehreren Tagesetappen zwischen Portpatrick und Cockburnspath die Landschaft genießen. Zahlreiche historische Orte, prächtige Schlösser, wehrhafte Burgen, romantische Kloster- und Kirchenruinen, laden zu Entdeckungen ein. Insbesondere die vier großen Klosterruinen Jedburgh, Kelso, Melrose und Dryburgh zeugen von den jahrhundertelangen Grenzkriegen zwischen England und Schottland. Literaturfreunde wird interessieren, dass zwei der berühmtesten schottischen Dichter eng mit dem Süden verbunden sind: Robert Burns wurde

in Alloway bei Ayr geboren, Sir Walter Scott verbrachte seine letzten Lebensjahre in Abbotsford nahe Melrose.

In diesem Kapitel:

1	Jedburgh	18
2	Kelso	18
3	Melrose	20
4	Moffat Water Valley	22
5	New Lanark	22
6	Drumlanrig Castle	23
7	Dumfries	24
8	Kirkcudbright	25
9	Culzean Castle	26
10	Ayr	27
11	Isle of Arran	28
	Übernachten	30

ADAC Top Tipps:

1 Isle of Arran | Insel |

Die viel geliebte Urlaubsinsel im Firth of Clyde ist bequem zu erreichen und gilt als eine Miniaturausgabe Schottlands: im Süden flach bis hügelig, im Norden bergig und rau. 28

ADAC Empfehlungen:

1 Riding of the Marches, Jedburgh | Volksfest |

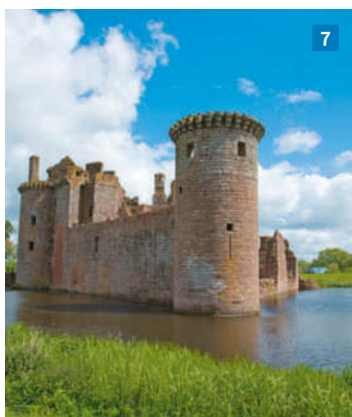
Seit dem Mittelalter gibt es das Ritual, im Frühsommer die Gemeindegrenzen abzureiten. 18



1



1



7



New Lanark

| Modellsiedlung |

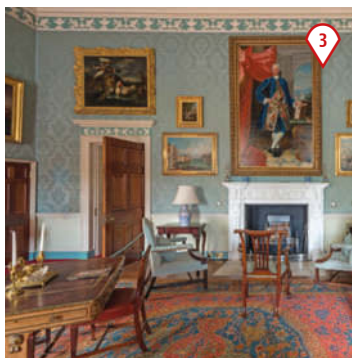
Die frühkapitalistische Modellsiedlung im Clyde-Tal ist ein wichtiges Denkmal der Industrie- und Sozialgeschichte Schottlands. 22



Culzean Castle, Maybole

| Schloss |

Stolz wie aus einem Bilderbuch thront Culzean Castle direkt an der Steilküste hoch über dem Meer. 26



3



Vom Friedhof hinter der Kathedrale öffnet sich der Blick über die ganze Stadt



Information

- iCentre, 156a/158 Buchanan St., Glasgow G1 2LL, tgl. Juli, Aug. 9–19, Mai, Juni bis 18, Sept.–April bis 17 Uhr
- Viele nützliche Informationen bietet auch die Webseite www.peoplemakeglasgow.com
- Parken: siehe S. 37

Mit über 625 000 Einwohnern ist Glasgow die größte Stadt Schottlands. Galt der einst wichtige Industriestandort mit bedeutenden Werften bis in die 1980er-Jahre noch als heruntergekommen, setzte spätestens mit der Wahl Glasgows 1990 zur europäischen Kul-

turhauptstadt ein spürbarer Wandel ein. Zentrum und Uferviertel wurden restauriert, die Kultur blüht und es gibt erstklassige Museen. »People make Glasgow«, so der Werbeslogan, und der trifft es auf den Punkt, denn es sind die Einwohner, die mit Kreativität und Stolz ihrer Stadt zu neuem Glanz verhelfen.

Cathedral Quarter

Im Kathedralenviertel dreht sich fast alles um Religion und das Reich der Toten

Im 6. Jh. gründete der hl. Mungo das Kloster Glas Cu, auf dessen Fundament später ein prächtiges Gotteshaus und eine Siedlung ringsherum entstand.

Plan
S. 36/37

Sehenswert

1 Glasgow Cathedral

| Kathedrale |

David I. legte 1136 den Grundstein, doch erst im 16. Jh. wurde der Bau fertiggestellt – erstaunlicherweise im ursprünglichen »Early English«-Stil. Lohndend ist ein Blick in die Unterkirche mit ihren massigen Säulen und Arkaden. Das Grab des hl. Mungo, des Schutzpatrons Glasgows, befindet sich in der Krypta und war im Mittelalter eine wichtige Pilgerstätte.

■ Castle St., www.glasgowcathedral.org, April–Sept. Mo–Sa 9.30–17, So 13–16.30 Uhr, sonst kürzer, Eintritt frei

2 St Mungo Museum of Religious Life and Art

| Museum |

Das Museum neben der Kathedrale beleuchtet verschiedene Weltreligionen und ihre Bedeutung für die Menschen. Die Spanne reicht vom Christentum über das Judentum und den Islam bis zum Buddhismus und zu chinesischen Glaubensrichtungen.

■ 2 Castle St., www.glasgowlife.org.uk, Di–Do, Sa 10–17, Fr, So ab 11 Uhr, Eintritt frei

3 Provand's Lordship

| Museum |

Im ältesten Gebäude Glasgows von 1471 veranschaulichen Möbel und Einrichtungsgegenständen aus dem 17. Jh. das Leben zur damaligen Zeit.

■ 3 Castle St., www.glasgowlife.org.uk, Di–Do, Sa 10–17, Fr, So ab 11 Uhr, Eintritt frei

4 Necropolis

| Friedhof |

Hinter der Kathedrale steigt der Friedhof aus viktorianischer Zeit an. Dicht an dicht stehen dort prächtige Mausoleen, Grabsteine und kleine neoklassizistische Tempel. Vom höchsten Punkt des Totenhügels hat man einen schönen Blick auf die Stadt.

■ www.glasgownecropolis.org

ADAC Spartipp

Das **Glasgow Roundabout Ticket** (7,40 £, Kinder 3,70 £) erlaubt unbegrenztes Fahren mit Bahn und U-Bahn Mo–Fr ab 9 Uhr, Sa und So ganztägig im Großraum Glasgow.

Innenstadt und East End

Autofreie Zonen in der Innenstadt laden zum gemütlichen Bummeln ein

Glasgows Innenstadt ist ein Shoppingparadies mit zahllosen Läden, Warenhäusern und Designerläden in hübschen Arkaden. Das ursprüngliche Zentrum lag allerdings weiter östlich um die Merchant City. Heute steht dort das Marktkreuz »Glasgow Cross«, der siebenstöckige »Tolbooth Steeple« ist das ehemalige Rathaus.



Sehenswert

5 George Square

| Platz |

Beherrscht wird der zentrale, lebendige Platz von den monumentalen

Glasgow City Chambers, dem Rathaus, das 1888 nach Plänen von William Young entstand und die gesamte Ostseite einnimmt. Zahlreiche Statuen und Standbilder schmücken den Platz, im Zentrum ragt eine hohe Säule auf, bekrönt nicht von einem König oder General, sondern von Sir Walter Scott. Bänke und Rasenflächen dazwischen laden zum Ausruhen ein.

6 Gallery of Modern Art

| Kunstgalerie |

Die beliebte Gallery of Modern Art in der Ingram Street, nur wenige Schritte vom George Square entfernt, ist in der einstigen Royal Exchange, der königlichen Börse, untergebracht, die 1770 ursprünglich als Stadthaus des wohlhabenden Tabakhändlers William



Cunninghame errichtet wurde. Gezeigt wird zeitgenössische Kunst.

■ Ingram St., www.glasgowlife.org.uk, Mo–Mi, Sa 10–17, Do 10–20, Fr, So 11–17 Uhr, Eintritt frei

7 The People's Palace and Winter Gardens

| Museum |

Inmitten des Glasgow Green, dem ältesten Stadtpark der Stadt, lohnt ein Besuch im People's Palace and Winter Gardens. Das hier untergebrachte Museum beleuchtet die Sozialgeschichte der Stadt von 1750 bis heute. Im Café des Wintergartens lässt es sich bei einer Tasse Tee oder Kaffee entspannen. ■ Glasgow Green, www.glasgowlife.org.uk, Mo–Do, Sa 10–17, Fr, So ab 11 Uhr, Eintritt frei

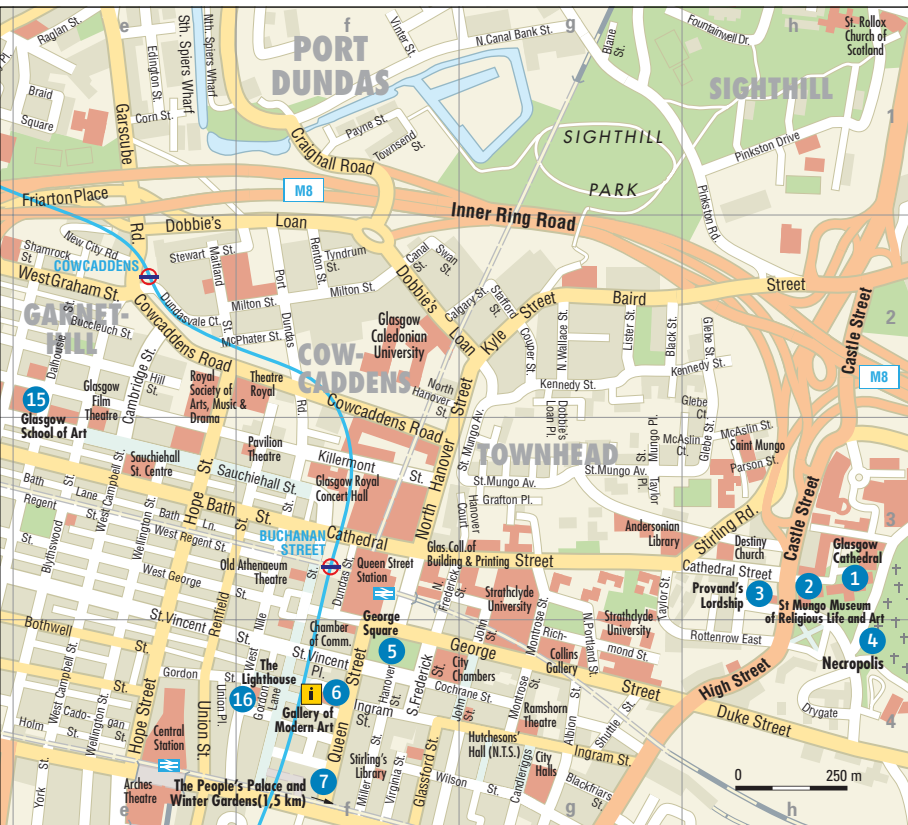
P Parken

In der Innenstadt gibt es zahlreiche große Parkhäuser. ■ Ab 1,50–2,50 £ pro Std., www.cityparkingglasgow.co.uk

☉ Restaurants

€€ | **Babbity Bowster** Der tolle Gastro-Pub (mit französischem Einschlag) ist eine Glasgower Institution. Mi ab 15, Sa ab 16 Uhr gibt es Livemusik. ■ 16 Blackfriars St., Tel. 0141/552 50 55, www.babbitybowster.com, tgl. 12–23.45 Uhr, Plan S. 36/37, g4

€€ | **The Mussel Inn** Köstlich zubereitete Muscheln und Austern. ■ 157 Hope St., Tel. 0141/572 14 05, www.mussel-inn.com, Mo–Fr 12–14.30, 17–22, Sa 12–22, So 12.30–22 Uhr, Plan S. 36/37, e3





Fähren verbinden das Festland mit den vielen schottischen Inseln

Campen ist zwar grundsätzlich erlaubt, sollte aber nur von wenigen Personen bei Unterbringung in einem Zelt in Anspruch genommen werden.

Ferienwohnungen

Unterkünfte für Selbstversorger («self catering») sind sehr beliebt. I. d. R. sind diese Unterkünfte (meist »cottages») sehr schön in der Landschaft gelegen und gemütlich eingerichtet. In den Monaten Juli und August sind zusätzliche Studentenwohnungen in den Universitätsstädten buchbar.

Hotels und Pensionen

Natürlich gibt es in den Städten die üblichen internationalen Hotelketten, die meistens im Bereich von drei oder vier Sternen liegen. Viel schöner hingegen sind kleinere, oft als Familienbetrieb geführte Häuser oder natürlich die luxuriösen Schloss- und Boutique-hotels in grandioser Landschaft, die ein zahlungskräftiges Klientel anziehen.

Jugendherbergen

In Schottland gibt es zahlreiche Herbergen von **Hostelling Scotland** (www.hostellingscotland.org.uk) sowie unabhängige Hostels. Oft wunderschön am See oder in den Bergen gelegen, bietet »Hostelling« eine wirklich gute Alternative zu anderen Unterkünften, vor allem wenn man mit beschränktem Budget reist. In abgelegenen Gebieten sind die Herbergen oft zweckmäßig eingerichtet, aber in den meisten gibt es Doppel- oder Familienzimmer (am besten vorab buchen).

Verkehrsmittel im Land

Bahn und Bus

Mit dem »Spirit of Scotland Pass« dürfen Sie an vier (von acht) bzw. an acht (von 15) beliebigen Tagen das gesamte Streckennetz von ScotRail sowie Fähren von CalMac Ferries und einige Buslinien unbeschränkt nutzen. Der Pass kostet für vier Tage 149 € und für acht Tage

189 £, Kinder (5–15 J.) erhalten 50 % Ermäßigung (in Deutschland erhältlich unter www.gb-ferien.de).

Die Reiseplanungsseite www.traveline.scotland.com bietet detaillierte Informationen über das gut ausgebaute Busnetz in Schottland. National Express (www.nationalexpress.com) und Scottish Citylink Coaches (www.citylink.co.uk) verbinden die großen und kleineren Städte landesweit zuverlässig miteinander.

Fähren

Der größte Anbieter ist Caledonian MacBrayne (www.calmac.co.uk), auch CalMac genannt, mit 27 Zielen im Firth of Clyde sowie auf den Inneren und Äußeren Hebriden. Es gibt verschiedene Kombi-Tickets (»Island Hopscotch«), je nachdem, welche Inseln oder Halbinseln man besuchen möchte. Autofähren sollten im Voraus gebucht werden. Die Haupthäfen auf dem Festland sind Oban, Ullapool und Ardrossan.

Die Fährverbindung zwischen Gourrock und Dunoon wird inzwischen auch von CalMac betrieben (nur Fußpassagiere). NorthLink Ferries verkehrt von Aberdeen nach Orkney und Shetland (www.northlinkferries.co.uk).

Informationen zu den Fährverbindungen zwischen den Shetlandinseln finden Sie unter www.shetland.gov.uk/ferries, zwischen den Orkneyinseln unter www.orkneyferries.co.uk.

Fährverbindungen vom nördlichen Festland nach Orkney bestehen von Scrabster (www.northlinkferries.co.uk), Gills Bay (www.pentlandferries.co.uk) und John O'Groats (www.jogferry.co.uk).

Flugzeug

Loganair (www.loganair.co.uk) fliegt innerschottisch die Inseln der Inneren

und Äußeren Hebriden sowie die Orkney- und Shetlandinseln an.

Mietwagen

Alle großen Mietwagenfirmen finden Sie an den Flughäfen und in den Innenstädten, ebenso die bekannte schottische Firma Arnold Clark (arnoldclarkrental.com). Die Kosten für einen Mietwagen variieren je nach Jahreszeit, Auslastung und Mietort. Im Norden ist es meist teurer als im Süden. Auch Campervans und Wohnmobile können problemlos gemietet werden.

Zeitverschiebung

In Großbritannien ist es eine Stunde früher als auf dem Kontinent – es gilt die Greenwich Mean Time. Es ist üblich, die 12-Stunden-Uhr zu verwenden, man spricht von »a.m.« (ante meridiem) für vormittags und »p.m.« (post meridiem) für nachmittags. Sommer- und Winterzeit werden am gleichen Tag wie auf dem Kontinent umgestellt.

Zollbestimmungen

Bis zum Inkrafttreten des Brexit, voraussichtlich 2021, gelten noch folgende Richtwerte für Privatpersonen:

Einreise von EU-Bürgern: 800 Zigaretten, 400 Zigarillos, 200 Zigarren, 1 kg Tabak, 10 l Spirituosen, 20 l Zwischenenergieerzeugnisse, 90 l Wein (davon höchstens 60 l Schaumwein) und 110 l Bier können abgabefrei eingeführt werden. Bei Einreise von Nicht-EU-Bürgern gelten geringere Mengen. Rückreise: Zu beachten ist die für die EU noch gültige Einfuhrgrenze für zollfreie Waren in Höhe von 430 €. Bei Einreise in die Schweiz beträgt die Grenze 300 CHF.



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-779-5

adac.de/reisefuehrer

